

QUALITY

LEUTE, LOOKS UND LEBENSART

50/51 2015/16

No

PUCCI

Der Mannequin
Mann

EDINBURGH

Going to Scotland

UHRENSPECIAL

Ein Quantum Zeit

MASSIVE ATTACK

Ferrari loves Quality

SCHWEIZ SFR 12,80
DEUTSCHLAND € 6,80
ÖSTERREICH € 7,50
BENELUX € 7,50

quality-magazine.ch





Giardino dell'eden

Nur einen Katzensprung entfernt von der weltbekannten Zürcher Bahnhofstraße und den kulturellen Schätzen der Limmatstadt, liegt ein architektonisches Juwel verborgen.

von Miriam Bektasi



Am Fuße des Zürcher Uetlibergs plätschert vom Steinhang das Wasser hinunter, die Alpen sind nicht weit. Ein ganz besonderer Ort, über den Dächern von Zürich und dennoch nah an der Natur – wie geschaffen dafür, den urbanen Groove in Einklang mit dem natürlichen Rhythmus zu bringen. Hier liegt das legendäre 5-Sterne-Hotel Atlantis by Giardino, das kürzlich komplett renoviert wurde und nun an seine glamourösen Zeiten anknüpft: In der Lobby flackert der Kamin, an dem einst Shirley McLaine mit einem Angestellten flirtete oder Freddie Mercury ein Privatkonzert gab. Rockstars wie Carlos Santana, Elton John, Grace Jones oder Eric Clapton gaben sich hier die Klinke in die Hand. Aber nicht nur hochkarätige Prominenz frequentierte das dreistöckige Schmuckstück: Auch Zürich-Besucher schätzten das stimmungsvolle Ambiente und sahen im Atlantis den idealen Ort, um helvetisches Metropolengefühl einzusatmen.

Mit Glanz und Gloria öffnet die in die Jahre gekommene Diva mit Frischzellenkur nun ihrem internationalem Publikum die Tore: Und das nicht etwa unter der Leitung einer internationalen Luxusgruppe, sondern unter der kleinen Giardino-Group aus dem Tessin, die zuvor drei weitere, sehr individuelle Hotels in der Schweiz eröffnete. Mit viel Liebe zum Detail hauchten die Giardinos der einstigen Hotelperle mit der geheimnisvollen Aura neues Leben ein. Mit viel Ambiente, gehobenem Service und stilvollem Design ist das Atlantis by Giardino heute ein Ort der urbanen Entschleunigung, der selbst den höchsten Hotellerie-Ansprüchen gerecht wird. Insbesondere die Menschen, die aus Leidenschaft arbeiten und Arbeitszeit nie von Freizeit trennen, sind hier im Fokus der Hoteliers. Denn Komfort bei der Arbeit in perfekter Symbiose mit Entspannung ist ein intensiver Wunsch der vielreisenden Klientel.

Das minimalistische Gebäude strahlt nahezu skandinavische Eleganz aus. Im Innenbereich präsentiert sich die Diva mit der bewegten Vergangenheit im Stil der 70er Jahre, die auf die Anfangsjahre des glamourösen Luxushotels anspielen. Die unter Denkmalschutz stehende Wendeltreppe, die von der Lobby bis hoch zur Attika führt, bildet das Herzstück des Hauses. Die fließende und luftige Gestaltung setzt sich auch in den raffiniert und anmutig zugleich gestalteten Zimmern des Hauses fort. Ein besonderes Highlight ist die erste Hublot-Suite in der Hotelbranche, die mit ihrem außergewöhnlichen Look das Design der Boutiquen des Luxusuhrenherstellers aufgreift.



Die erste Hublot-Suite weltweit im 5-Sterne-Hotel Atlantis by Giardino.



Im Hide & Seek Restaurant speisen die Gäste zwischen Kunstbänden der erlesenen Bibliothek – eine Atmosphäre, in der sich sicherlich auch der Schweizer Schriftsteller Martin Suter wohlfühlen würde. Unwillkürlich schaut man sich um, ob wohl unter den Gästen eine neue Ursula Andress sein könnte, während die riesige Fensterfront einen herrlichen Blick auf See, Berge und Stadtlichter freigibt. Auf knapp einem Hektar bildet ein Garten von Rosen und Kräutern den gelungenen äußeren Rahmen. Nomen est Omen beim Hotel Atlantis by Giardino. Im Sommer werden hier um den von Stauden gesäumten Teich Blumen, Kirsch- und Apfelbäume blühen. Als Highlight des Hauses gilt der exklusive Spabereich, der so wirkt, als wäre er in die Berglandschaft eingelassen worden und so im perfekten Einklang mit der umgebenden Landschaft steht. Organische Formen und sinnliche Oberflächen bestimmen das Design der Wohlfühl-Loase, in der in entspanntem Savoir-Vivre Geist und Körper zur Ruhe kommen. Im Außenbereich bietet der 25 Meter lange Außenpool eine filmreife Kulisse, wie etwa der skandalöse Filmklassiker „Der Swimmingpool“ mit Alain Delon und Romy Schneider, der zur gleichen Zeit entstand wie das Hotel Atlantis. Damals gab es zwar noch keinen Pool, aber wie schon der Schweizer Schriftsteller Max Frisch wusste: „Die Zeit verwandelt uns nicht. Sie entfaltet uns nur.“